Jesaja 63

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Wer[H4310] ist dieser[H2088], der von[H4480] Edom[H123] kommt[H935], von[H4480] Bozra[H1224] in hochroten[H2556 H122] Kleidern[H899], dieser[H2088], prächtig[H1921] in seinem Gewand[H3830], der einherzieht[H68081] in der Größe[H7230] seiner Kraft[H3581]? – Ich[H589] bin es, der in Gerechtigkeit[H6666] redet[H1696], der mächtig[H7227] ist zu retten[H34672]. – **2** Warum[H4069] ist Rot[H122] an deinem Gewand[H3830] und sind deine Kleider[H899] wie die eines Keltertreters[H1869 H1660]? – **3** Ich habe die Kelter[H6333] allein[H905] getreten[H1869], und von[H4480] den Völkern[H5971] war niemand[H369 H376] bei[H854] mir; und ich zertrat[H1869] sie[3] in meinem Zorn[H639] und zerstampfte[H7429] sie in meinem Grimm[H2534]; und ihr Saft[H5332] spritzte[H5137] auf[H5921] meine Kleider[H899], und ich besudelte[H1351] mein ganzes[H3605] Gewand[H4403]. **4** Denn[H3588] der Tag[H3117] der Rache[H5359] war in meinem Herzen[H3820], und das Jahr[H8141] meiner Erlösung[H13504] war gekommen[H935]. **5** Und ich blickte[H5027] umher[H5027], und da war kein[H369] Helfer[H5826]; und ich staunte[H8074], und da war kein[H369] Unterstützer[H5564]. Da hat mein Arm[H2220] mir geholfen[H3467], und mein Grimm[H2534], er[H1931] hat mich unterstützt[H5564]. **6** Und ich trat[H947] die Völker[H5971] nieder[H947] in meinem Zorn[H639] und machte[H7937] sie betrunken[H7937] in meinem Grimm[H2534], und ich ließ[H3381] ihren Saft[H5332] zur Erde[H776] rinnen[H3381].

7 Ich will der Gütigkeiten[H2617] des HERRN[H3068] gedenken[H21425], der Ruhmestaten[H8416] des HERRN[H3068], nach allem[H3605], was[H834] der HERR[H3068] uns erwiesen[H1580] hat, und der großen[H7227] Güte[H2898] gegen das Haus[H1004] Israel[H3478], die[H834] er ihnen erwiesen[H1580] nach seinen Erbarmungen[H7356] und nach der Menge[H7230] seiner Gütigkeiten[H2617]. **8** Und er sprach[H559]: Sie sind ja[H389] mein Volk[H5971], Kinder[H1121], die[H1992] nicht[H3808] trügen werden; und er wurde[H1961] ihnen[H1992] zum Heiland[6]. [?][H8266] [?][H3467] **9** In all[H3605] ihrer Bedrängnis[H6869] war er bedrängt[H6862], und der Engel[H4397] seines Angesichts[H6440] hat sie gerettet[H3467]. In seiner Liebe[H160] und in seiner Erbarmung[H25517] hat *er*[*H1931*] sie erlöst[H1350]; und er hob[H5190] sie empor[H5190] und trug[H5375] sie alle[H3605] Tage[H3117] der Urzeit[H5769]. **10** *Sie*[*H1992*] aber sind widerspenstig[H4784] gewesen und haben seinen heiligen[H6944] Geist[H7307] betrübt[H6087]; da wandelte[H2015] er sich ihnen in einen Feind[H341]: *er*[*H1931*] selbst kämpfte[H3898] gegen sie.

11 Da gedachte sein Volk[H5971] der Tage[H3117] der Urzeit[H5769], der Tage Moses[H48728]: „Wo[H346] ist der, der sie aus[H4480] dem Meer[H3220] heraufführte[H5927] samt[H854] den Hirten[H7462] seiner Herde[H6629]? Wo[H346] ist der, der seinen heiligen[H6944] Geist[H7307] in ihre Mitte[H7130] gab[H77609]; [?][H2142] **12** der seinen herrlichen[H859710] Arm[H2220] zur Rechten[H3225] Moses[H4872] einherziehen[H1980] ließ, der die Wasser[H4325] vor[H4480 H6440] ihnen her spaltete[H1234], um sich einen ewigen[H5769] Namen[H8034] zu machen[H6213], **13** der sie durch die Tiefen[H841511] ziehen[H1980] ließ, wie das Pferd[H5483] in der Steppe, ohne[H3808] dass sie stolperten? [?][H4057] [?][H3782] **14** Wie das Vieh[H929], das in das Tal hinabsteigt[H3381], brachte[H5117] der Geist[H7307] des HERRN[H3068] sie zur[H5117] Ruhe[H5117]. So[H3651] hast du dein Volk[H5971] geleitet[H5090], um dir einen herrlichen[H8597] Namen[H8034] zu machen[H6213].“ – [?][H1237] **15** „Blicke[H5027] vom[H4480] Himmel[H8064] herab[H5027] und sieh[H7200], von[H4480] der Wohnstätte[H2073] deiner Heiligkeit[H6944] und deiner Majestät[H8597]! Wo[H346] sind dein Eifer[H7068] und deine Machttaten[H1369]? Die Regung[H1995] deines Innern[H4578] und deine Erbarmungen[H7356] halten[H662] sich gegen[H413] mich zurück[H662]. **16** Denn[H3588] du[H859] bist unser Vater[H1]; denn[H3588] Abraham[H85] weiß[H3045] nicht[H3808] von uns, und Israel[H3478] kennt[H5234] uns nicht[H3808]; du[H859], HERR[H3068], bist unser Vater[H1]; unser Erlöser[H1350] von[H4480] alters[H5769] her ist dein Name[H803412]. **17** Warum[H4100], HERR[H3068], lässt[H8582] du uns von[H4480] deinen Wegen[H1870] abirren[H8582], verhärtest[H7188] unser Herz[H3820], dass wir dich nicht[H4480] fürchten[H3374]? Kehre[H7725] zurück[H7725] um[H4616] deiner Knechte[H5650] willen[H4616], der Stämme[H7626] deines Erbteils[H5159]! **18** Auf eine kleine Zeit[H4705] hat dein heiliges[H6944] Volk[H5971] es besessen[H3423]: Unsere Widersacher[H6862] haben dein Heiligtum[H4720] zertreten[H947]. [?][H4705] **19** Wir sind zu solchen geworden[H1961], über die du von[H4480] alters[H5769] her nicht[H3808] geherrscht[H4910] hast, die nicht[H3808] genannt[H7121] gewesen sind nach[H5921] deinem Namen[H8034].“ – „O[H3863] dass du die Himmel[H8064] zerrissest[H7167], herabführest, dass vor[H4480] deinem Angesicht[H6440] die Berge[H2022] erbebten[H2151], [?][H3381]

Druckausgabe erzeugt am 28.03.2024 auf bibelkommentare.de

Fußnoten

1. Eig. stolz einhergeht
2. O. zu helfen
3. d.h. die Völker; wie V. 6
4. And. üb.: meiner Erlösten
5. d.h. rühmend gedenken
6. O. Retter, Helfer
7. Eig. seiner Schonung, seinem Mitleid
8. O. der Urzeit und Moses
9. Eig. legte (vergl. Neh. 9,20)
10. O. majestätischen
11. O. Fluten
12. Nach and. Interpunktion: unser Erlöser ist dein Name von alters her

Druckausgabe erzeugt am 28.03.2024 auf bibelkommentare.de